In Arbeit Hackbook

Beitrag von „Schrolli“ vom 13. Februar 2020, 23:38

Guten Abend,

da ich mittlerweile super zufrieden mit meinem Hackintosh bin und auch mit ihm etwas experimentieren konnte. Bin ich jetzt mit dem Gedanken am spielen mir einen Hackbook zu zulegen. Hatte sogar schon nach einem MacBook Pro Ausschau gehalten aber die 2019er sind einfach viel zu teuer. Gibt es da eine Alternative mit dem Niveau von einem MacBook Pro?

Die Grafikkarte sollte auch am besten laufen da ja die meisten Laptops mit Nvidia verbaut werden wird das unter Catalina schwierig. Glaube ich!
Preislich stelle ich mir da sowas vor von 800 bis 1500 Euro.

Grüße

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 14. Februar 2020, 09:01

Hallo Schrolli ,

such dir einen Laptop deiner Wahl aus. Jeder wird dir schreiben das sein Laptop der Beste ist. Wichtig ist doch nur das der Laptop keine dezentrierte Grafikeinheit hat. Sprich, jeder neuere Laptop mit einer Intel HD Lösung wird laufen.

Zusätzlich ist es dann noch perfekt wenn die WLAN-Karte nicht auf dem Board verlötet ist.

Kannst wenn unsicher bist deine Wahl hier vorher posten.

Bezüglich Leistung wird ein MacBook Pro nie an die Leistung eines Hackbook rankommen wenn man nach dem Preis geht.

Beitrag von „Schrolli“ vom 16. Februar 2020, 18:33

Heist aber auch ich muss auf eine Ordentlich Grafikkarte verzichten. Verstehe ich das richtig ?

Würde halt gerne mit dem Laptop unterwegs Bilder und Videos bearbeiten.

Und da wäre eine gute CPU und Grafikeinheit schon von vorteil.

Beispiel:

Acer Aspire 7 15,6"FHD i7-8705G 16GB/512GB SSD RX Vega M Win10 A715-73G-749C

https://www.cyberport.de/?DEEP...16aQxyEAQYCiABEgKjefD_BwE

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 16. Februar 2020, 19:51

Nachdem es für diesen Prozessor überhabt nichts gibt bezüglich Hackintosh würde ich davon abraten.

Es sollte auf alle Fälle keine dedizierte Grafikkarte sein. Die laufen allesamt nicht. Eventuell dann ein Laptop mit einer vollwertigen Grafikkarte.

Für Bild und Video Bearbeitung solle eine ordentliche HD jedoch völlig ausreichen. Apple verbaut normalerweise auch nichts anderes.

https://www.notebookcheck.com/...Grafikkarte.234866.0.html

Beitrag von „Schrolli“ vom 16. Februar 2020, 22:29

Da ist mein Problem, mit einer vollwertigen Grafikkarte sind die meisten mit Nvidia ausgestattet.

Was ja unter Catalina nicht läut.

ASUS G750 JX ,I7 ,24 GB ,NVIDIA 3 GB

Gerda den Forums Beitrag gesehen und das mit einer unterstützen Grafikkarte mit Cata. Ich habe gedacht die Nvidia Grafikkarten haben keine Catalina Unterstützung und kriegt man somit nicht ans laufen.

Beitrag von „Retch“ vom 17. Februar 2020, 12:24

Alles was über Nvidia Optimus läuft nicht. Bei dem genannten Laptop läuft das tatsächlich über die Nvidia, (hier übrigens der Link zum Thread).

Die 750m müsste Kepler sein, die wird (noch) nativ unterstützt. Aber beachte meinen Kommentar in dem Thread.

Meine low power iHD5500 erreicht im Benchmark den gleichen Score wie die 750m.

Ich würde speziell darauf achten:

- SSD nicht verlötet
- Ram nicht verlötet
- Wifi Modul austauschbar + keine Whitelist etc.
- keine dGPU -> nur Intel Graphics
- Touchpad (Alps ist nicht zu empfehlen)
- Cardreader (die Realtek Reader laufen mWn nicht)

Beitrag von „Schrolli“ vom 17. Februar 2020, 14:15

Okay wie sieht es dann mit dem aus?

https://m.alternate.de/Dell/La…book/html/product/1560831

Und ist das Hackbook dann nicht sogar schlechter als ein MacBook Pro 2019? Ich meine die haben ja noch z.B eine Radeon ...5300M verbaut.

Ich meine Leistungsmässig.

Beitrag von „Retch“ vom 17. Februar 2020, 14:36

Die Latitudes machen wenig Probleme.

Den Micro SD Card Reader wirst du nicht verwenden können.

Bei den Latitudes verwenden die ca seit der Broadwell Gen nur noch Realtek Reader.

Alles andere sollte klappen. Wifi Karte würd ich gegen eine DW1830 tauschen.

Das Macbook liegt, wenn es eine Radeon drin hat, Grafiktechnisch vorne.

Von der CPU brauch ich da schon genaue Angaben, gibt ja teure wie billige MacBooks aus 2019.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. Februar 2020, 14:59

Grafikvergleich gibt es hier:

https://gpu.userbenchmark.com/...ro-5500M/m356797vsm960765

Die Frage ist ob es das einem Wert ist für die schnellere Grafik-Leistung so viel mehr auszugeben.

Vielleicht eine AMD Radeon Pro WX 3200. (Die habe auch schon welche im Hackbook zum laufen gebraucht.)

https://gpu.userbenchmark.com/...ro-5500M/m867103vsm960765

https://www.cyberport.de/?DEEP...21714021809075418b07f63af

Vielleicht vorher das hier noch lesen. Risiko besteht das die Karte nicht läuft. 🤨

WX 2100/3100/3200

Beitrag von „Schrolli“ vom 17. Februar 2020, 20:11

Laut dem Beitrag ist die WX 3200 eine sehr schlecht Wahl. Da diese nicht laufen, die WX 4200 wäre eine Möglichkeit ist aber eher widerspenstig. Somit fällt das auch flach.

Und ich bin absolut kein freund von HP 😛 muss ich ehrlich gestehen.

Was ich auch glaube vergessen habe zu erwähnen ist Dual Boot fähig. Sprich win doof und OS

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. Februar 2020, 20:19

Ich auch nicht. Mein HP machte immer Ärger.

Problemlos ist halt nur ein Laptop mit only HD Grafik. Zumindest kenne ich nichts anderes.

Beitrag von „Schrolli“ vom 17. Februar 2020, 20:30

Okay dann wäre die nächste Frage was die stärkste von den HD Grafikkarten ist.

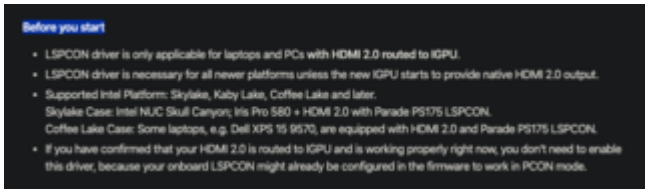
Wie sieht es den mit den Iris Plus Graphic aus? Oder sind diese aus der letzten Generation ?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. Februar 2020, 20:39

Iris Pro 580 eventuell?

https://gpu.userbenchmark.com/…ro-5500M/m132950vsm960765

Wir in der Whatevergreen Doku geführt.



Before you start

- LSPCON driver is only applicable for laptops and PCs **with HDMI 2.0 routed to IGPU**.
- LSPCON driver is necessary for all newer platforms unless the new IGPU starts to provide native HDMI 2.0 output.
- Supported Intel Platform: Skylake, Kaby Lake, Coffee Lake and later.
  Skylake Case: Intel NUC Skull Canyon; Iris Pro 580 + HDMI 2.0 with Parade PS175 LSPCON.
  Coffee Lake Case: Some laptops, e.g. Dell XPS 15 9570, are equipped with HDMI 2.0 and Parade PS175 LSPCON.
- If you have confirmed that your HDMI 2.0 is routed to IGPU and is working properly right now, you don't need to enable this driver, because your onboard LSPCON might already be configured in the firmware to work in PCON mode.

Und ist anscheinend schneller als die Plus.

https://gpu.userbenchmark.com/…aby-Lake/m132950vsm367939

Beitrag von „Schrolli“ vom 17. Februar 2020, 20:52

Und schneller als die UHD 630 wenn ich das so richtig lese.

https://gpu.userbenchmark.com/…ke-i5-i7/m132950vsm356797

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. Februar 2020, 20:52

Ja, im Test sogar deutlich. 👍

https://www.notebookcheck.com/…raphics-580.160212.0.html

https://ark.intel.com/content/…is%C2%AE+Pro+Graphics+580

Wird eventuell schwer da noch einen Laptop zu finden.

Beitrag von „Schrolli“ vom 17. Februar 2020, 21:22

Es scheint so als wäre die Iris Pro 580 auch schon etwas älter.

Retch

Zum Thema cpu wär da ein 2,6 GHz 6-Core Intel Core i7 mit der Grafikkarte wie oben erwähnt die Radeon 5300M.

Beitrag von „Schrolli“ vom 25. Februar 2020, 11:04

Wie ist das mit dem Laptop? Wäre da cata mit umsetzbar? https://www.dell.com/de-de/sho...ps-15-7590-laptop/cn79009

Beitrag von „Retch“ vom 25. Februar 2020, 11:19

Die ganzen Notebooks haben fast alle so ne Nvidia drin. Deaktivieren sollte man die halt können, kannst nur die iGPU nutzen.

Die haben auch einen Filter: Link

Catalina können die alle, da brauchst du dir keine Gedanken zu machen.

Welche Rolle spielt denn Geld beim kauf? Sind ja schon relativ teure Geräte die du dir so aussuchst. Wärs da nicht besser direkt ein Macbook zu kaufen was dann OOB funzt? Ich mein am Ende bleibt es deine Entscheidung und ich fänd das schon spannend, gibt aber nicht ganz so viel zu solchen Laptops. Was dann aber sicher nicht funzen wird ist der SD Reader.

Kenne mich aber auch nicht bei den Macbooks aus, also weiß ja nicht wie viel % man durch so ein Hackbook sparen würde.

Beitrag von „Schrolli“ vom 25. Februar 2020, 12:30

Ich würde mir am liebsten einen Kostengünstigen holen“1000-1500“. Weil ich ja ein top Hackintosh zuhause stehen habe.
Bin auch zwischendurch nach einem MacBook Pro bei Kleinanzeigen am suchen aber nicht fündig geworden bis jetzt.

Und so wie ich die Thematik Hackbook verfolge sehe ich da auch eher schwarz. Weil ich immer die gpu im BIOS deaktivieren muss. Die ich aber unter Windows dann wieder gerne aktiv hätte.
Wenn es ein Hackbook wird.

Beitrag von „Retch“ vom 25. Februar 2020, 12:32

Das was du mal geschickt hattest war eigentlich gar nicht so verkehrt:

https://m.alternate.de/Dell/La...book/html/product/1560831

Beitrag von „Schrolli“ vom 25. Februar 2020, 12:38

Bei dem ist aber auch nur eine Festplatte möglich wenn ich das so richtig lese. Damit würde Windows weg fallen.

Beitrag von „Retch“ vom 25. Februar 2020, 12:39

Dual Boot ist natürlich auch auf einer Platte möglich.

Aber ich schick gleich noch ein zwei andere.

Beitrag von „Schrolli“ vom 29. Februar 2020, 11:24

Retch gibt es schon zur Alternative was ?

Beitrag von „Schrolli“ vom 3. März 2020, 21:58

Wie ist das mit den drei?
Ist zwar absolut nicht mein Favorit so ein hp Probook aber man liest ja schon das die schon am besten zu einem hackbook passen.

Wäre das eine Wahl?

https://store.hp.com/GermanySt...1EA%23ABD%7C6XE29EA%23ABD

Beitrag von „Retch“ vom 3. März 2020, 22:00

Ich weiß leider nicht ob man da die Wlan Karte tauschen kann oder ob es eine Whitelist gibt.

Die Elitebooks die ich kenne haben alle eine Whitelist und auch andere Laptops von denen.

PS: Hab das Spectre angeschaut und nicht das ProBook.

Zum Probook 450 g5 gibt es zwar einige Einträge, aber nirgens wird über Wifi geredet bzw sieht man auf keinem Screenshot ein Wlan Symbol. Vielleicht findest du noch was.

Beim Probook 250 G5 scheint das mit dem Wlan zu klappen, also sollte machbar sein.

Beitrag von „Schrolli“ vom 3. März 2020, 22:16

Retch würden dir sonst andere Notebooks einfallen? Du hattest mal davon gesprochen. Wenn ich mir so vielleicht viel Ärger ersparen könnte sollte ich die vielleicht auch in Betracht ziehen.

Beitrag von „Retch“ vom 3. März 2020, 22:18

Ich weiß leider nicht mehr welche ich gemeint haben könnte. Aber der Dell war einer der wenigen die ich gefunden habe. Was hast du denn gegen so ein ProBook?

Beitrag von „RenStad“ vom 3. März 2020, 22:22

Ich habe vor kurzem ein HP-Probook (440-G6) umgebaut. Kurzum, es läuft alles. Und ja, die WLAN-Karte lässt sich tauschen. Ich habe die DW1830 drin. White-List gibt es nicht.

Beitrag von „Retch“ vom 3. März 2020, 22:22

Hört sich doch gut an.

Beitrag von „Schrolli“ vom 3. März 2020, 22:31

Bin absolut kein hp Freund

Aber in dem Video sieht man das 450 g6 offen und auch das eine wlan Karte verbaut ist die man tauschen kann. Sieht jedenfalls so aus.
ach sehe gerade was im link ist war ein 650

https://youtu.be/pedjoTK5Pyw

Beitrag von „RenStad“ vom 3. März 2020, 22:34

Mein Gerät hat beim Kauf im Januar weniger als 600 gekostet. Hab noch ein wenig zugekauft

(SSD, M.2SSD, RAM und die DW1830). Mit seinem i5 ist er jetzt kein Gaming-Laptop und auch nicht für Videoschnitt geeignet, aber dafür ist er auch nicht gedacht. Für alles andere reicht er vollkommen aus. Läuft flüssig, Trackpad funktioniert hervorragend und in MacOS hört man nur selten den Lüfter. In Windows reicht schon eine einfache Excel-Datei und der Lüfter dreht hoch.

Beitrag von „Schrolli“ vom 3. März 2020, 22:38

Ich würde schon ganz gerne für bilde und Videobearbeitung nutzen wollen. Gerade für unterwegs. Daher auch meine Ambition.

Das ich damit kein 4K Material verarbeiten kann ist mir schon klar aber dafür gibts ja mittel und Wege.